

Infoblatt 11

Liebe GenossenschaftlerInnen und Interessierte

Es ist schon eine verrückte Welt, haben wir doch hier in der Schweiz wieder über 3000 Neuinfizierte (heute Freitag 16.10) pro Tag. An zusätzliche Begehungen in unserer Fahnenfabrik oder Termine mit vielen Leuten kann nicht gedacht werden. Auch eine Generalversammlung wie geplant mit allen zusammen und schönem Abendessen geht nicht. Gerade letzte Woche hatten wir Vorstandssitzung und haben beschlossen die Generalversammlung vom 5. November ausfallen zu lassen und schriftlich durchzuführen. Alle GenossenschaftlerInnen erhalten so bis Ende Oktober schriftliche Unterlagen und werden dann bis Ende November die Abstimmungsunterlagen zurück schicken.

Und doch ich selber bin froh und motiviert. Mit der einen möglichen Einsprecherin konnte jetzt eine mündliche Einigung erzielt werden und so gibt es bis jetzt keinerlei Einwände gegen unser Projekt. Die Pläne sind schon sehr weit gediehen und so werden wir auf unser schriftlichen GV schon über eine ziemliche präzise Kostenschätzung abstimmen können. Neben dem grossen Gemeinschaftsraum werden wir 4 Atelier/Büro-Räume und 2 Gästezimmer zur Verfügung haben. Jetzt ist eine grosse Photovoltaikanlage auf dem Dach geplant und mit dem Strom wollen wir unsere Erdwärmepumpen antreiben, die mit Erdsonden die Wärme aus dem Boden ziehen. Der Energietechniker rechnet mit jährlichen Energiekosten von 9700.- Sfr. Das macht pro Wohnung knapp 37.- Sfr. für die Heizung und das warme Wasser, ohne dass wir den eigens neu produzierten Strom schon abgezogen haben. Also so werden wir die Nebenkosten wirklich niedrig halten können. Ihr seht schon jetzt sind einige Details präzise vorbereitet. Die neusten Pläne findet Ihr auf [www.segewo.ch](http://www.segewo.ch) !

Als nächstes wird bis Ende Januar die definitive Baueingabe gemacht. Zuvor werden wir mit allen Einspracheberechtigten detailliert sprechen und hoffen, dass diese auf den Plan direkt Ihre Einwilligung geben. Anschliessend geht die Baueingabe an die Behörden. Je mehr Unterschriften wir vorher sammeln, je weniger haben eine Einsprachemöglichkeit.

Mit der Baugenehmigung sind eigentlich alle Unwägbarkeiten gelöst! Eine Vision für spannende Wohnungen für uns wird dann zur Wirklichkeit. Unglaublich!

Natürlich müssen wir dann noch auf die Kosten achten und schauen, dass wir vielleicht auf 60-70 GenossenschaftlerInnen kommen. Aber da helfen sicher alle mit – ich freue mich auf Euer Feedback.

In den Ausschüssen Bau, Wohnen, Soziales und Finanzen wurde ebenfalls einiges erledigt.

Ich wünsche allen gute Gesundheit!

Mit genossenschaftlichen Grüssen

christoph posselt

Präsident SeGeWo St. Gallen [info@segewo.ch](mailto:info@segewo.ch)

[www.segewo.ch](http://www.segewo.ch) (wird aktualisiert)

Cunzstrasse 14  
9016 St. Gallen  
m 079 6985777

[posselt@posselt.ch](mailto:posselt@posselt.ch)